INTERAKTIVES FACHFORUM

Dickpics, Hass und Todesdrohung – Online-Gewalt erkennen & verhindern

Verantwortung übernehmen
im Gesundheits– & Sozialbereich

26. November 2026, ab 9 Uhr

Volksanwaltschaft & Stiftung Forum Verfassung

Stiftung Forum Verfassung

VOLKSANWALTSCHAFT

Programm

09:00 Uhr Begrüßung und Einführung

Vize-Präsidentin des Verfassungsgerichtshofes –
Univ.Prof. Dr. Verena Madner

Stiftung Forum Verfassung –
Geschäftsführerin **Michaela Schierhuber, BA, BA, MA**

Volksanwalt Mag. Bernhard Achitz –
Die Rolle der Volksanwaltschaft als „Haus der Menschenrechte"

09:15 Uhr Impulse: „Heul nicht rum, du bist eben nur ein schwaches Mädchen."

Frederika Ferková – Aktivistin, Expertin für Digitale Kommunikation, Prozess gegen Dickpics

Mag. Jelena Gučanin – Journalistin, Studium der Kultur- und Sozialanthropologie, Publizistik- und Kommunikations-wissenschaften sowie Gender Studies

Gaby Schwarz – Volksanwältin, ehem. Politikerin, ehem. Redakteurin, Engagement in der Krisenintervention

Moderation: Volksanwalt Mag. Bernhard Achitz

10:00 Uhr Kaffeepause

10:10 Uhr Expertenpanel: „Hilflos oder Hilfreich bei Hass im Netz"

Mag.ª Fiorentina Azizi-Hacker, LL.M.– Menschenrechtsjuristin Leiterin der Beratungsstellen von ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismuskritische Arbeit, Anlaufstelle für Hass im Netz

Mag. Johanna Eteme – Leiterin der Abteilung für grund- und menschenrechtliche Angelegenheiten im BMI, Mitglied des Menschenrechtsbeirats der Volksanwaltschaft

Mag. Dr. Eva Hammertinger, LL.M. – Rechtsanwältin für Medienrecht

11:10 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Kurzvorträge zu Präventionsansätzen

Setara-Anna Lorenz, BA – SaferInternet.at, Medienpädagogin, u.a. Medienerziehung in der WG

Stephanie Mayerhofer, BA MA –
NEUSTART, Interventionsangebote bei Hasskriminalität

Mag. Christian Szabady –
Rat auf Draht, Notruf für Kinder und Jugendliche

Moderation: Volksanwalt Mag. Bernhard Achitz

12:15 Uhr Was nun? Wer trägt die Verantwortung? Abschluss & Reflexion

Volksanwalt Mag. Bernhard Achitz –
Was muss getan werden? Welche Schritte braucht es?

13:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Datenschutzhinweis: Foto- und Videoaufnahmen

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen der Veranstaltung „Hinschauen statt Wegsehen" am 27. Februar 2026 Foto- und Videoaufnahmen (inklusive Livestream) erstellt werden.

Verwendungszweck: Die Aufnahmen werden zur Dokumentation, Berichterstattung und Bewerbung unserer Tätigkeiten auf den Websites der Volksanwaltschaft und der Stiftung Forum Verfassung, www.volksanwaltschaft.gv.at und www.stiftungforumverfassung.at, auf den Social-Media-Kanälen (z.B. Facebook, Instagram, LinkedIn, YouTube, Vimeo) sowie in Printmedien veröffentlicht.

Rechtsgrundlage: Die Verarbeitung erfolgt auf Basis berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) zur Dokumentation der Veranstaltung bzw. bei Einbindung in Streams auf Basis der Einwilligung.

Ihre Rechte: Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Bei Fragen oder für die Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an: presse@volksanwaltschaft.gv.at oder an datenschutz@forumverfassung.at.

Hinweis „Automatisch erstellte Untertitel (KI-UT)": Die Ausstrahlung des Livestreams erfolgt über die Videoplattform „Vimeo". Damit der Livestream barrierefrei angeboten werden kann, wird dieser automatisch mit Untertiteln versehen. Dafür wird Künstliche Intelligenz (KI) eingesetzt. Sie wandelt gesprochene Sprache in Text um. Die Untertitel können daher leicht verzögert erscheinen und Fehler enthalten.

Durch Ihre Teilnahme an der Veranstaltung willigen Sie in die Aufnahme und Veröffentlichung ein. Sollten Sie nicht aufgenommen werden wollen, wenden Sie sich bitte an unser Personal vor Ort.

Impressum

Volksanwaltschaft
1015 Wien, Singerstraße 17
Tel. +43 (0)1 51505-0
www.volksanwaltschaft.gv.at